



PRESSEINFORMATION

Magdeburg, den 12.03.2019

KJR LSA koordiniert U18-Europawahl in Sachsen-Anhalt Kinder und Jugendliche wählen ihr Parlament

Sachsen-Anhalt/Magdeburg. Neun Tage vor der regulären Europawahl können alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren ihre Stimme bei der U18-Wahl abgeben. Bei der offiziellen Wahl werden sie aufgrund ihres Alters ausgeschlossen. Aber auch junge Menschen haben das Interesse, sich zu beteiligen und mitzubestimmen. Und das dürfen sie am 17. Mai 2019 zur U18-Europawahl.

U18 ist ein Projekt für Kinder und Jugendliche. Es wird in Sachsen-Anhalt durch das Projekt „wahlort4“ des Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. (KJR LSA) organisiert. „U18 ist für uns ein wichtiges bildungspolitisches Projekt. Und auch in Sachsen-Anhalt möchten wir vielen jungen Menschen die Chance geben, ein Teil davon zu werden“, sagt Tanja Rußack, Vorstand im Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. „Die ersten Wahllokale haben sich in unserem Bundesland bereits registriert. Wir hoffen natürlich auf viele weitere mehr!“

Im Rahmen der Vorbereitung kommen junge Menschen – teils zum ersten Mal – in den Kontakt mit Politiker*innen. Sie werden ernst genommen und ihre Meinung angehört! „Junge Menschen haben selbstverständlich auch ein politisches Bewusstsein und politische Forderungen. Es ist daher schön, dass sie mit der U18-Wahl die Möglichkeit bekommen, sich mit den politischen Parteien und dessen Inhalten auseinanderzusetzen, um anschließend ihr Kreuz machen zu können“, so ein Verantwortlicher eines U18-Wahllokals.

Bundesweit öffnen Wahllokale in Jugendclubs, Jugendverbänden, Schulen, Fußgängerzonen, auf Markt- und Sportplätzen – überall, wo sich junge Menschen aufhalten. Die Hürden für die U18-Teilnahme sind niedrig. Kinder und Jugendliche melden – mit oder ohne Unterstützung von Erwachsenen – ein Wahllokal auf www.u18.org an. Sie bereiten alles Notwendige vor: Wahlraum, Wahlkabinen, Wahlurne. Meist organisieren die jungen Menschen im Vorfeld noch Podiumsdiskussionen, vergleichen die Wahlprogramme der Parteien und beschäftigen sich mit den Abläufen und Regeln von Wahlen.

An diesem Tag dürfen alle interessierten Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren ihr Kreuz auf dem Stimmzettel setzen – analog zur offiziellen Wahl. Noch am gleichen Abend werden die ersten Hochrechnungen und das Endergebnis veröffentlicht.



PRESSEINFORMATION

Magdeburg, den 12.03.2019

Organisiert und getragen wird die U18-Wahl vom Deutschen Kinderhilfswerk, dem Deutschen Bundesjugendring, den Landesjugendringen, vielen Jugendverbänden und dem Berliner U18-Netzwerk. Landeskoordinierungsstelle in Sachsen-Anhalt ist der KJR LSA.

Weitere Informationen zu U18 gibt es unter www.u18.org.

Das Projekt „wahlort4“ wird gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt und der Stiftung Demokratische Jugend.

Der **Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V.** ist ein Zusammenschluss von derzeit 26 landesweit tätigen Jugendverbänden, 3 Dachverbänden sowie der Arbeitsgemeinschaft der Kinder- und Jugendringe der Landkreise und kreisfreien Städte. Er vertritt zusammen mit seinen Mitgliedern die Interessen der Kinder und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Mit seinem bildungspolitischen Projekt „wahlort4“ setzt er sich für mehr Mitbestimmung bei Wahlen ein.